

# Das Chancenaufenthaltsrecht

21 Monate Erfahrungen

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Nationaler Koordinationsrat  
Europäische Union



UNO  
HILFE

# Was war das nochmal?



## Gesetz zur Einführung eines Chancen-Aufenthaltsrechts (31.12.2022)

### I. **Übergangsregelung für Langzeitgeduldete** (§ 104c AufenthG)

- Stichtag (Einreise vor 31.10.2017)
- Befristung (31.12.2025)
- Ausnahme von Regelerteilungsvoraussetzungen (Lebensunterhaltssicherung, Identitätsklärung, Passpflicht, Visum)
- Einmalige Erteilung für maximal 18 Monate
- Anschluss zum dauerhaften Bleiberecht (§§ 25a/b AufenthG)

### II. **Anpassung der Bleiberechtsregelungen** (§§ 25a/b AufenthG)

- Verkürzung Voraufenthaltszeiten
- Aufenthaltsgewährung bei gut integrierten Jugendlichen und jungen Volljährigen (§ 25a AufenthG):
  - Ausweitung obere Altersgrenze
  - Ausnahme von Schulbesuch bzw. –abschluss bei Krankheit/Behinderung
  - Einführung 12 Monate Vorduldungszeit

### III. **Weitere Änderungen**

- Zugang für alle Asylsuchende zu Integrations- und Berufssprachkursen im Rahmen verfügbarer Plätze
- Familiennachzug: Entfall Nachweis Deutschkenntnisse bei bestimmten Fachkräftetiteln

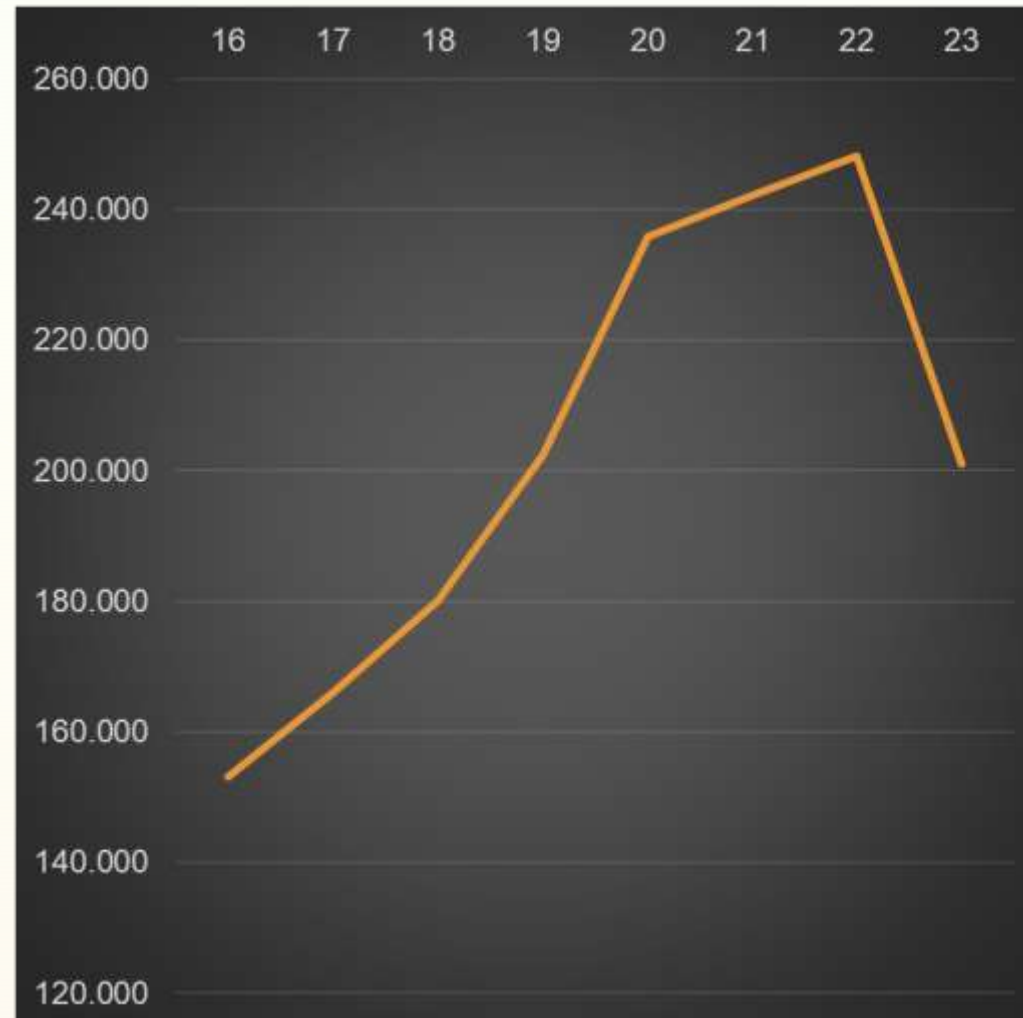
## Ausgangslage:

- Personen mit **Duldung: 248.145** (BT-Drs. 20/5870)
- **Prognosen** des Gesetzgebers zum § 104c → §25a/b AufenthG (BT-Drs. 20/3717):
  - **98.000 Anträge** gem. § 104c AufenthG
  - Anschluss zum § 25a AufenthG: **50**
  - Anschluss zum § 25b AufenthG: **33.000**

## Ergebnis:

- Zum 31.12.2023 **mind. 75.000 Anträge** auf Chancenaufenthaltsrecht **gestellt** (Mediendienst Integration)
- Durchschnittliche **Erteilungsquote** § 104c AufenthG **ca. 85 %** (Informationen von Landesebene)
- Zum 31.04.2024
  - **insg. 69.751** Chancenaufenthaltsrechte **erteilt**  
(2022: 7; 1. HJ 2023: **33.628**; 2. HJ 2023: **27.188**; 2024: **8.928**) (BT-Drs. 20/12397)
  - **2.894 Übergänge** § 104c → §25a/b AufenthG (BT-Drs. 20/12397)
- Bestand **§25a AufenthG** Jahresende **2022 → 2023: 17.499 → 20.457**
- Bestand **§25b AufenthG** Jahresende **2022 → 2023: 17.996 → 29.861** (BT-Drs. 20/5870 + 20/9931)

## Personen mit Duldung



Quellen: BT-Drs. 18/11388; 19/633; 19/8258; 19/19333; 19/28234; 20/1048; 20/5870; 20/9931

# Übergang § 104c → §25a/b AufenthG



## Praxishürde I

- **Deutschkenntnisse bzw. Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung (GRG)**
  - Mangelhafte Kurs-/Testkapazitäten
  - Geringe Vorbildung bzw. Analphabetismus
  - Familiäre Situation
  - § 25b AufenthG hat keine Ausnahmeregelung für GRG bei Lernbeeinträchtigung/  
Krankheit/Behinderung/aus Altersgründen

# Übergang § 104c → §25a/b AufenthG

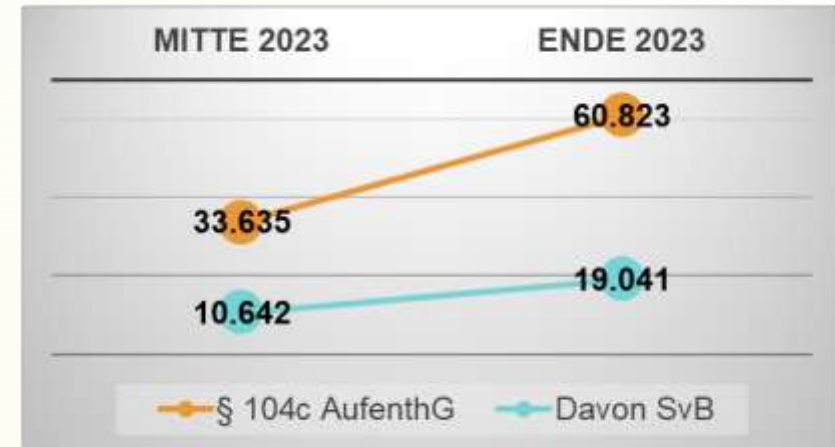


## Praxishürden II

### ▪ Lebensunterhaltssicherung

- Nicht selbstverschuldete Arbeitslosigkeit
- Familiäre Situation
- Öffentliche Mittel gem. § 2 Abs. 3 AufenthG sind bei der Berechnung der „überwiegenden“ Lebensunterhaltssicherung (vgl. § 25b Abs. 1 S. 2 Nr. 3 AufenthG) *nicht* anrechnungsfähig
- § 25a AufenthG hat keine Ausnahmeregelung bei Sprachkursbesuch bzw. Qualifizierungs- und Berufsvorbereitungsmaßnahmen bzw. bei Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Entwicklung **soz.vers.pfl.Besch.**  
Personenkreis AE § 104c AufenthG



Quellen: BT-Drs. BT-Drs. 20/12397; interne Beschäftigungsstatistik der BA

# Übergang § 104c → §25a/b AufenthG



## Praxishürde III

### ▪ Identitätsklärung/Passpflicht

Zum Inkrafttreten des Chancenaufenthaltsrechts waren ca.  $\frac{1}{4}$  der gesamten Duldungen wg. fehlender Reisedokumente ausgestellt (BT- Drs. 20/5870).

- Langwierige bzw. komplexe bzw. intransparente Beschaffungs-Verfahren
- Kaum einheitliche Klarstellungen davon, was als „*objektiv unmöglich*“ bzw. „*subjektiv unzumutbar*“ gilt

### Beratungstool:

Wissensspeicher zu Mitwirkungspflichten, Identitätsklärung und Passbeschaffung: [www.wsidhkl.de](http://www.wsidhkl.de)

# Untergesetzliche Regelungen



## § 104c AufenthG

- Bund: 23.12.2022 bzw. April 2024
- Land: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen (1. Halbjahr 2023)

## § 25a AufenthG

- Bund: Keine (bis auf o.g. BMI-Hinweise zum § 104c AufenthG)
- Land: Baden-Württemberg (24.03.2017), Brandenburg (07.12.2020), Niedersachsen (10.06.2021), Nordrhein-Westfalen (26.06.2024) Schleswig-Holstein (26.07.2023)

## § 25b AufenthG

- Bund: 27.06.2015
- Land: Baden-Württemberg (02.08.2022), Bremen (21.04.2021), Niedersachsen (10.06.2021), Nordrhein-Westfalen (19.03.2021), Rheinland-Pfalz (20.08.2019), Schleswig-Holstein (24.04.2023), Thüringen (07.06.2019)



# Übergangsregelung?



- § 104c Abs. 3 Satz 4 AufenthG: Anträge auf § 25a/b AufenthG aus § 104c AufenthG entfaltet eine **Fiktionswirkung** gem. § 81 Abs. 4 AufenthG.

- Beispiel NRW: Aktualisierter Erlass zum § 104c AufenthG vom 15.08.2024:

Sofern noch nicht alle Erteilungsvoraussetzungen für den Übergang erfüllt sind und die Erfüllung der Voraussetzungen lediglich von einem **zeitlichen Faktor** abhängt, kann die **Entscheidung der ABH rückpriorisiert** werden, bspw.

- ausstehenden Passerteilung
- ein erfolgreicher Schulabschluss ist zu erwarten, obwohl der Zeugnis noch nicht vorliegt
- ein positiver Abschluss eines Sprachtests bzw. eines Tests Leben in Deutschland ist zu erwarten



# Kollaborative Umsetzung?



- Erste und einzige Regelung des Aufenthaltsrechts mit besonderer Hinweispflicht (§ 104c Abs. 4 S. 2 AufenthG)
- „Die Ausländerbehörden sollen auf die Beratung durch Agenturen für Arbeit, Jobcenter, Jugendberufshilfe und weitere Anlaufstellen hinweisen... unter anderem den ESF-Plus-Programmen „WIR““ (Anwendungshinweise des BMI zum Chancenaufenthaltsrecht, April 2024)
- „Ausländerbehörden sollten...intensive Netzwerke mit zivilgesellschaftlichen Akteuren...aufbauen und pflegen“ (An den Grenzen? Ausländerbehörden zwischen, Anspruch und Alltag, Bertelsmann Stiftung 2023)
  - Das „Kölner Bleiberechtsprogramm“ (seit 2019)
  - „WIB – Wege ins Bleiberecht“ (Nds. Landesprogramm, seit 2020)
  - CAST – ChancenAufenthalt in Sachsen-Anhalt (seit 2023)
  - Perspektive Bleiberecht Dresden, Leipzig (seit 2024)



# Fragen, Austausch



- Was war das nochmal?
- Zahlen
- Praxishürde Deutsch/GRG
  - Praxishürde Lebensunterhaltssicherung
    - Praxishürde Identität/Pass
  - Übergangsregelung
- Untergesetzliche Regelungen
  - Kollaborative Umsetzung